



Naturheilkunde

Wirbelsäulentherapie nach Dorn/Breuß

Die Dorn-Methode ist eine vom Allgäuer Volksheiler Dieter Dorn um 1975 entwickelte, komplementärmedizinische manuelle Methode, die auch Elemente der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) einbezieht.

Bewegungsmangel und Fehlbelastungen führen zu Fehlstellungen der Wirbelsäule und des Beckens, sind Ursache der meisten Rückenprobleme, aber auch zahlreicher anderer Beschwerden.

In der Dorntherapie werden verschobene Wirbel ertastet und mit gezieltem Druck des Therapeuten zusammen mit der Eigenbewegung des/der Patienten/in wieder in die richtige Position gebracht. Die Technik ist überaus wirksam, denn sie nimmt mit der Wirbelkorrektur über reflexzonenartige Effekte auch Einfluss auf die inneren Organe, die Meridiane und die Psyche.

Die Breußmassage ist eine sanfte, energetische Rückenmassage, entwickelt vom österreichischen Heiler Rudolf Breuß. Sie löst körperliche und seelische Verspannungen und dient der Regeneration der Bandscheiben.

Die ganzheitliche Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Breuß ist einfach und schnell zu erlernen, kann selbst angewandt oder als Angebot im Behandlungsspektrum jeder naturheilkundlichen sowie physiotherapeutischen Praxis aufgenommen werden.

Die Dorntherapie darf nur von Personen mit einer Heilerlaubnis z. B. als Arzt/Ärztin oder Heilpraktiker/in angewendet werden.

Das Seminarangebot richtet sich an Heilpraktiker/innen, -anwärter/innen, manuell arbeitende Therapeuten/innen mit entsprechendem Fachwissen sowie an der Naturheilkunde interessierte Ärzte/Ärztinnen.

Termine

Sa, 12.12.2026

09:00–17:00 Uhr

So, 13.12.2026

09:00–17:00 Uhr

Preis

310,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Mainz-Wiesbaden
Frauenlobplatz 2
55118 Mainz
Tel. 06131-96 16 96

Seminarnummer

SSH65121226

Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 21.01.2026

Dozentin

Brigitte Stapp-Bretsch

Jg. 1957, HP und Dipl.-Sozialpädagogin, absolvierte nach ihrem Anerkennungsjahr im Milton-Erickson-Institut bei Dr. Gunter Schmidt (Heidelberg) Ausbildungen in systemischer Therapie, klinischer Hypnose, klientenzentrierter Gesprächsführung nach Rogers, Paar- und Familienberatung, Akupunktur in Sri Lanka, Supervision bei Dr. Fritz Simon, Heidelberg, sowie Fortbildungen in NLP, TZI, Focusing und Gestalttherapie nach F. Perls, Naturheilverfahren der russischen Volksmedizin und Pranatherapie, Homöopathie (DHU) und Wirbelsäulentherapie nach Dorn, sowie Übungsleiterlizenzen des LSB. Sie arbeitete in einem humanitären Akupunkturprojekt in Sri Lanka mit und studierte medizinischen Ayurveda in Deutschland/Indien. Seit 1996 führt sie eine eigene Naturheilpraxis mit integriertem Bewegungsstudio.